



MEDIENSTELLE

Stefan Epli
Seefeldstrasse 4
CH-8008 Zürich

Telefon: +41-44-350 71 00
stefan.epli@streetparade.ch

MEDIENMITTEILUNG

Der 25. Tanz ums Zürcher Seebecken

Die 25. Jubiläums-Street Parade war ein voller Erfolg. Geschätzte 900'000 Partypeople tanzten im Takt der 27 Love Mobiles und acht Stages und machten die Street Parade erneut zur weltweiten Techno-Hauptstadt. Die Stimmung vor Ort war ausgelassen und friedlich.

Zürich, 13. August 2016, 21:15 Uhr. Das erste der 27 Love Mobiles steuerte pünktlich um 14.00 Uhr aus dem Zürcher Seefeld auf die 2 km lange Route, wo es im Bad der 900'000 Partypeople versank. Schrill, schräg oder einfach «casual» zog es Junge und Junggebliebene aus der ganzen Welt in die Limmatstadt. Die Stimmung war hervorragend und friedlich und verlief bislang ohne nennenswerte Zwischenfälle. Mit dem Motto «Unique» zelebrierte die tanzende Menge Lebensfreude in der Zürcher Innenstadt. Die diesjährigen Love Mobiles, welche wie immer von der House- und Technoszene gestaltet wurden, präsentierten sich bunt, gestylt und kreativ. Mit Sounds von Deep House bis Hardstyle servierten die Love Mobile-Macher die ganze Palette der tanzbaren elektronischen Musik. Das letzte Mobile fährt um ca. 22.00 Uhr im Ziel ein, auf den Bühnen werden die Regler um Mitternacht abgedreht.

Nostalgie zum Jubiläum

Auf dem Hechtplatz, dem Ursprungsort der ersten Street Parade 1992, wurde eine Bühne in Form eines Love Mobiles analog des Gründungsjahres nachgebaut. Vereinspräsident Joel Meier: «Grossartig, diese Stimmung. Zudem haben wir aufgezeigt, wie sehr sich die Street Parade visuell wie auch soundmässig seit der ersten Ausgabe verändert hat». So beschallten die Gründer der Street Parade und der Love Parade Berlin, Marek Krynski und Dr. Motte ab 13.00 Uhr die Location mit 90er Acid-House-Sounds. Später wechselten weitere DJ-Urgesteine den Platz hinter den Reglern. Der Besucheraufmarsch war gross, das Durchschnittsalter höher als vor der Hauptbühne am Bellevue. Die Zeitreise zu den Anfangszeiten des Techno war offenbar für viele eine Rückbesinnung in die unbeschwertere Zeit ihrer Jugend.

Zürich – die Techno-Hauptstadt

Die elektronische Musik, der Tanz und die digitale Kunst wird von innovativen Schaffer ständig weiterentwickelt. Ob Star-DJ oder Subkultur: Dieses Schaffen wird an der Zürcher Street Parade einer breiten Öffentlichkeit präsentiert und festlich zelebriert. So entwickelt sich auch die Street Parade weiter und erfreut sich jedes Jahr über eine grosse Besucherschaft. Die Street Parade ist und bleibt eine friedliche und bunte Kundgebung. Zürich - die Techno-Hauptstadt tat ihrem Ruf wieder alle Ehre.

Die Zahlen der Stadtpolizei Zürich sowie von Schutz und Rettung Zürich werden direkt von zuständigen Medienstellen kommuniziert.

Die Medienstelle der Street Parade ist am Sonntag, 14. August 2016
ab 10.30 Uhr erreichbar.